

berechnete Buch erscheint jetzt in erster, den Erfordernissen der Neuzeit entsprechend umgearbeiteter und vermehrter Auflage.

Wir bitten Sie, dasselbe den Direktoren und Fachlehrern an Technischen und Gewerbeschulen, den Ingenieuren, Fabrikbesitzern, Elektrotechnikern sowie überhaupt Besitzern von Dampfmaschinen, Maschinenbauern, Schlossern, Kupferschmieden, Maschinenwärttern, Seizern etc. den entsprechenden Aufsichtsbehörden zugänglich zu machen.

Stammer, Dr. K., Jahres-Bericht über die Untersuchungen und Fortschritte auf dem Gebiete der Zuckersfabrikation. 30. Jahrgang. 1890. Mit 49 Holzschnitten. gr. 8°. Preis 12 M = 9 M no.

Uffelmann, Prof. Dr. J., Achter Jahresbericht über die Fortschritte und Leistungen auf dem Gebiete der Hygiene. Jahrgang 1890. gr. 8°. Geh. (Supplement zur „Deutschen Vierteljahrsschrift für öffentliche Gesundheitspflege“. Band XXIII.) Preis 7 M = 5 M 25 $\frac{1}{2}$ netto.

Vierteljahrsschrift für öffentliche Gesundheitspflege, Deutsche. Redigirt von Dr. A. Spiess in Frankfurt a. M. und Dr. M. Pistor in Berlin. gr. 8°. Geh. XXIII. Band. 3. Hft. Preis 4 M 20 $\frac{1}{2}$ = 3 M 15 $\frac{1}{2}$ netto.

Vierteljahrsschrift für öffentliche Gesundheitspflege, Deutsche. Redigirt von Dr. A. Spiess in Frankfurt a. M. und Dr. M. Pistor in Berlin. gr. 8°. Geh. XXIII. Band. Supplement. Preis 7 M = 5 M 25 $\frac{1}{2}$ netto.

Wir bitten nochmals freundlichst um recht lebhaftige Verwendung für obige Artikel und sehen gef. Bestellungen entgegen.

Braunschweig, Ende September 1891.

Hochachtungsvoll

Friedrich Vieweg & Sohn.

Für das neue Schuljahr

[37428] ;

empfehlen wir zur Vervollständigung des Lagers :

Dudens orthographisches Wörterbuch der deutschen Sprache.

Mit etymologischen Angaben, kurzen Sacherklärungen und Fremdwörter-Verdeutschungen.

Nach den neuen amtlichen Regeln.

Dritte, umgearbeitete und vermehrte Auflage.

In Ganzleinen geb. 1 M 60 $\frac{1}{2}$ ord.,
1 M 15 $\frac{1}{2}$ no. und 13/12.

Leipzig und Wien, September 1891.

Bibliographisches Institut.

Lohnend!!!

[35452]

Bei energischer Verwendung leichten und lohnenden Betrieb sichert die in unserem Verlage in Monatslieferungen erscheinende

„Kleine Modenwelt“.

Illustriertes Fachblatt

für Damenschneiderei und Putz.

Chefredactrice **Gummy Heine,**

früher langjährige erste Directrice des „Bazar“.

Koloriertes, dreifigürliches Stahlstich-Modenbild und doppelseitiger Schnittmusterbogen extra mit jeder achtseitigen reich illustrierten Modennummer. Vierteljährliches Abonnement nur 75 $\frac{1}{2}$ ord., 50 $\frac{1}{2}$ bar.

Bei Bestellungen zu beachten: „Kleine Modenwelt“!

Probenummern u. Prospekte der „Kleinen Modenwelt“ stehen behufs thätiger Verwendung gratis zur Verfügung. (Leipziger Kommissionär: L. Fernau.)

Mode und Haus

vierzehntägig, in zwei Ausgaben erscheinend, kostet:

Ausgabe ohne kolorierte Stahlstich-Modenbilder und ohne bunte Handarbeit-Lithographien 1 M ord., 70 $\frac{1}{2}$ bar.

Ausgabe mit kolorierten Stahlstich-Modenbildern und mit bunten Handarbeit-Lithographien 1 M 25 $\frac{1}{2}$ ord., 90 $\frac{1}{2}$ bar.

Um Verwechslungen und unliebsame Lieferungsverzögerungen zu vermeiden, bitten genau anzugeben, ob die Ausgabe mit kolorierten Beilagen gewünscht wird, oder ohne dieselben.

Wir bitten Probenummern und Prospekte zum neuen Quartal zu verlangen.

Berlin W. 35.

Deutsche Verlags-Gesellschaft
(Dr. Ruffat & Co.)

Nur hier einmal angezeigt!

[38180]

In meinem Verlage erscheint soeben:

Aus

Philipp Albert Stapfers Briefwechsel.

Herausgegeben von

Dr. **Rudolf Luginbühl.**

2 starke Bände. Gr.-Oktav.

Preis 20 M = 25 fr. ord.

Der durch seine Biographie Stapfers bereits bekannte Verfasser bietet uns hier eine

sorgfältige Auswahl von 325 Briefen von *Stapfer, Laharpe, Usteri v. A.* aus den Jahren 1798–1837, welche von einem *wesentlichen historisch-litterarischen Interesse* sind; namentlich über die Zeit der Helvetik, da *Stapfer schweizerischer Gesandter in Paris* war, geben sie wichtige Aufschlüsse, die man in öffentlichen Akten umsonst suchen würde. — Für die spätere Zeit erhalten wir die interessantesten Mitteilungen über die *Politik* im allgemeinen sowohl, als der Schweiz und ihrer Kantone im besonderen. — Von grossem *litterarischen Interesse* sind die Besprechungen der litterarischen und besonders geschichtlichen Erscheinungen, die mit einer Reife des Urteils — bei *Stapfer* zugleich mit selten gewandter Lebendigkeit des Ausdrucks — geschehen, wie es bei wenigen Zeitgenossen zu finden ist. — Der Reichtum der in diesem Briefwechsel vorkommenden Beziehungen erhellt u. a. auch aus dem circa 1300 Namen aufführenden *Personenregister*.

Gütige Verwendung für dieses Werk, das zugleich Band 11, 12 der „*Quellen zur Schweizer Geschichte*“ bildet, dürfte um so lohnender sein, als sie Ihnen leicht Abonnenten auf das Quellen-Werk zuführen kann. — Die Kontinuation der letzteren wird durch Circular erledigt.

Basel.

Adolf Geering.

[38129] Soeben ist erschienen:

Licht und Schatten.

Novelle

von

Hans Jordaens.

8°. IV u. 336 Seiten. Geh. 3 M.

Der Klosterschatz.

Novelle

von

Raoul de Navary.

Aus dem Französischen übersetzt

von

F. Riotte.

IV u. 192 Seiten. 8°. Geh. 2 M.

Die Herren Besitzer von

Reihbibliotheken

werden die Werke in denselben nicht entbehren können.

Ich gewähre

à cond. u. fest 25%, bar 33 1/3% Rabatt.

Bei Barbestellung bis zum 15. November 40% Rabatt.

Bitte zu verlangen.

Bonn.

B. Hauptmann,
Verlagshandlung.